



UNTER DEN LINDEN: Aktuelle Situation Frühjahr 2021

Der bauliche Zustand der Straße ist ein Flickenteppich. Die 2003 und 2006 neu gebauten Abschnitte erhielten hochwertige Fahrbahn- und Gehwegmaterialien und sind in einem guten Zustand. Dazwischen befindliche Teilbereiche zeigen aber deutliche Defizite. Die rund 7,70 Meter breiten Gehwege sind mit unterschiedlichen Oberflächenmaterialien befestigt. Behelfsweise reparierte Schäden wie Stolperkanten, fehlende Platten und Pflaster sind unübersehbar und entsprechen nicht den Ansprüchen an barrierefreie Verkehrswege.

Die Anforderungen des Denkmalschutzes sind streckenweise für die Gehwege nicht erfüllt. Ebenfalls modernisierungsbedürftig sind die aktuell zu kleinen Baumscheiben.

Auf Veranlassung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz wird die BVG-Projekt GmbH im Herbst 2021 beginnen, einen Zwischenzustand im vorhandenen 14 Meter breiten Fahrbahnquerschnitt, das heißt, unter Beibehaltung der Borde, mit einer punktuellen Deckschichtsanierung und einer Ummarkierung zugunsten einer sicheren Radwegführung herzustellen.



Foto: SenUVK



Foto: SenUVK



Foto: SenUVK

Heute noch provisorisch reparierte Flächen werden im Zuge der grundhaften Sanierung in einen soliden und einheitlichen Zustand gebracht.



Foto: SenUVK



Foto: SenUVK

Die Bäume haben heute deutlich zu wenig Platz. Im Zuge der Neugestaltung werden sie ausreichend Raum für ein gesundes und langes Wachstum bekommen.



Foto: SenUVK



Foto: SenUVK

Aktuell fehlen an vielen Stellen Fahrbahnmarkierungen. Im Zuge der ersten Phase der Erneuerung von Unter den Linden wird der Straßenraum neu aufgeteilt und mehr Raum für den Radverkehr geschaffen. Linienbusse erhalten eine eigene Fahrspur.



Foto: SenUVK

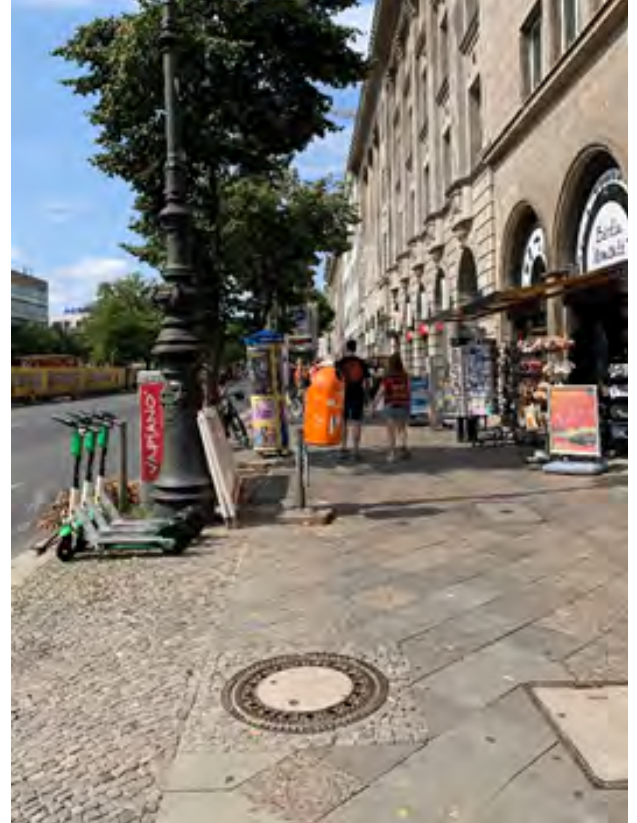


Foto: SenUVK

Ein Boulevard wie Unter den Linden lebt von attraktiven Aufenthaltsflächen für Fußgängerinnen und Fußgänger. Daher wird in der 2. Phase der Umgestaltung besonders Augenmerk auf eine nutzerfreundliche Neubau der Gehwege gelegt. Elektrokleinstfahrzeuge sollen eine direkte Platzzuweisung im öffentlichen Straßenraum erhalten.